

# Erinnerungen an einen unvergessenen musikalischen Lehrmeister

anlässlich des 40jährigen kirchenmusikalischen Jubiläums seines Schülers

## Lieber und hochgeschätzter August Tremmel



Jahre – ja sogar Jahrzehnte sind verstrichen  
seit unserer letzten Begegnung.  
Viel hat sich seitdem ereignet:  
in Ihrem wie in meinem Leben,  
in der Welt – Europa – Deutschland,  
und auch in unserer Gemeinde Limburgerhof

Den Werdegang dieser Gemeinde haben Sie Herr  
Tremmel – auch wenn viele das nicht oder nicht mehr  
wissen – über Jahrzehnte entscheidend mitgeprägt. Sie  
gehörten zu den großen Persönlichkeiten der ersten  
Stunde. Seit Beginn der 20er Jahre des 20.

Jahrhunderts lag die Kirchenmusik der noch jungen Kirchengemeinde St.  
Bonifatius Limburgerhof in Ihren Händen. Gottesdienste und kirchliche  
Feierstunden waren ohne Ihr Orgel-, Harmonium- oder Klavierspiel nicht  
denkbar. Aber auch über die Pfarrgemeinde hinaus wirkten Sie im Leben vieler  
Vereine. Zu jedem Anlass hatten Sie das passende Instrument und den richtigen  
Ton. Saiteninstrumente wie Violine, Gitarre und Zither spielten Sie ebenso  
virtuos wie sämtliche Tasten- und Blasinstrumente.

Unvergessen ist mir – damals noch jugendlichem Messdiener – Ihr stets ruhiges  
bescheidenes und dennoch fast schon erhabenes würdiges Erscheinungsbild.  
Arm in Arm mit Ihrer lieben Frau sah man sie täglich oft mehrmals zur Kirche  
gehen, die Empore hinaufsteigen und Platz nehmen an dem Platz, der Ihnen wie  
angewachsen schien: der Orgelbank. Sie verstanden es, mit mächtigem und  
gewaltigem Rauschen des versammelten Chors der Orgelpfeifen oder sanftem  
Säuseln der kleinen Tonerzeuger die Kirchenbesucher auf jede liturgische Feier  
passend einzustimmen und jedem Fest den ihm zukommenden würdigen  
musikalischen Rahmen zu verleihen.

Zu Ihrem Aufgabenbereich gehörte auch Ihr aufopferndes Engagement als  
Chorleiter. Alfred Kipper – jahrzehntelanger Bäckermeister in Limburgerhof  
und weit darüber hinaus aktiver Sänger im Kirchenchor – schwelgte gerne in  
den Erinnerungen an die Anfangszeit des Chors, berichtete aber auch über die  
schweren Jahre des 2. Weltkrieges, in denen Sie – werter Herr Tremmel – die  
kirchenmusikalische Arbeit unter schwierigsten Bedingungen fortsetzten,  
Chorproben abhielten, in welchen Sie und der damals noch junge Alfred Kipper  
als einziges Chormitglied sich dem schwierigen Unterfangen widmeten, den  
mehrstimmigen Chorpartituren chorische Klänge zu entlocken.

In dem vergeblichen Bemühen, Ihr musikalisches Wirken erschöpfend darzustellen, darf zumindest ein wesentlicher Bereich nicht fehlen: Ihre Tätigkeit als musikalischer Lehrer. Generationen junger Schülerinnen und Schüler sind durch Ihre Schule gegangen und haben die Musik als unverzichtbares persönliches Hobby aber auch als wichtigen Dienst am Nächsten kennen gelernt. Ihre Nachfolger im Orgeldienst haben Sie sich selbst herangezogen. Auf diese Weise ist es Ihnen gelungen, die Kirchenmusik von St. Bonifatius in Limburgerhof von Anfang an bis auf den heutigen Tag zu prägen.

Was meine Person angeht, so haben meine vorausschauenden Eltern Anfang der 60er Jahre entschieden, dass für eine sinnvolle Freizeitgestaltung aktives Musizieren unverzichtbar ist. Nach einigen kläglichen Versuchen auf der Violine fiel die Entscheidung: das passende Instrument für meine Schwester Marianne und mich selbst ist das Klavier. Der richtige Lehrer war schnell gefunden: Herr August Tremmel.

Im Doppelpack erschienen Anfang der 60er Jahre Schwesterlein und Brüderlein zur ersten Klavierstunde bei dem aus kindlicher Sicht übergroßen Meister des virtuosen Tastenspiels.

Fast demütig näherten wir uns dem großen Künstler.

Fast ehrfürchtig betasteten wir das Instrument des Lehrers.

Fast andächtig lauschten wir den einführenden Worten.

Geduldig, einfühlsam, aber auch beharrlich und fordernd förderte August Tremmel den jungen Nachwuchs und verstand es, uns über die üblichen Durststrecken im nervigen Sonatinenüben hinwegzuführen. Unvergessen der Lehrsatz,

der in keiner Klavierstunde fehlen durfte, dass die Elastizität der Finger dem Zustand zu entsprechen hätte, der sich wenige Minuten nach dem Tod eines Menschen einstellt. Zur Veranschaulichung – mit dem Tod hatten wir schließlich nur wenig Erfahrung – durften wir Kostproben Ihres virtuosen Spiels genießen und dabei die Elastizität Ihrer Finger ertasten.

Unglaublich – faszinierend – unerreichbar. Jahre gingen ins Land und Dank Ihrer pädagogischen Fähigkeiten ließ sich hören, was Sie uns lehrten.

Dann kam, was kommen musste – aus heutiger Sicht.

Es war Dezember 1968. Seit unvorstellbarer Zeit gab es in Limburgerhof keinen Gottesdienst ohne Orgelspiel. Und jetzt – ausgerechnet zwischen Weihnachten und Neujahr – mussten Sie für 1 Tag verreisen.

Udenkbar: ein Gottesdienst ohne Orgel.

„Kannst Du für mich die Orgel spielen und den Gemeindegesang begleiten?“

Die Frage traf mich wie ein Blitz.

Kann ich?

Nein – ich kann nicht – habe noch nie Orgel gespielt!

Noch bevor ich etwas sagen konnte, waren wir beide Arm in Arm unterwegs zur Kirche – zur Empore – zum Heiligtum: zur Orgel.

„Nimm Platz. Hier schaltest Du den Motor ein.  
Die Tastatur ist wie beim Klavier.  
Für die Pedale gilt das Gleiche.“  
Ich konnte immer noch nichts sagen.  
Ich war überwältigt:  
Von der Größe des Instruments.  
Von der Größe des Auftrags.

Was dann geschah fand bis heute keine urkundliche Erwähnung in der Chronik der Pfarrgemeinde St. Bonifatius Limburgerhof.

28. Dezember 1968, 7.00 Uhr

Ich spiele meinen ersten Gottesdienst  
Spielte?

Kommentar einer Gottesdienstbesucherin:

„Wer hat denn heute die Orgel gequält? ... Fürchterlich!“

Kommentar des Pfarrers: Kein Wort!

Aber ein gelassenes Abwinken.

In diesem kurzen, gütigen, verständnisvollen alles verzeihenden Wink lag die gesamte Aufbauarbeit für meinen künftigen musikalischen Werdegang und gleichzeitig die Botschaft:

Der Weihnachtsfrieden hat meine musikalische Attacke überlebt.

Noch bevor ich über die misslungene Premiere nachsinnieren konnte, hatten Sie – lieber Herr Tremmel – das Unterrichtsinstrument für mich gewechselt. Die wöchentlichen Übungsstunden fanden fortan in der Kirche und an der Orgel statt. Und tatsächlich war der nächste Einsatz weniger fürchterlich und der dritte dann für die Ohren der Gottesdienstbesucher schon nahezu akzeptabel.

Der Anfang von 40 Jahren Kirchenmusik.

Die Zeit tat – was sie immer tat und tut – sie schritt voran.

Mir bescherten Übung und Praxis sowie das zunehmende Alter die ersehnten Fortschritte, Ihnen dagegen die ersten Altersbeschwerden.

Dies führte zu meinem ersten Lehrerwechsel. Weitere sollten folgen. Aber alle bauten sie an dem Haus, dessen Fundament Sie gelegt hatten.

<b>Orgel:</b>	Herr Schubert, Organist in Ludwigshafen St. Dreifaltigkeit Leo Krämer, Domorganist Speyer Frau Benninger, Bischöflich Kirchenmusikalisches Institut Speyer Bernhard Weck, Domkapellmeister Speyer
<b>Chor:</b>	Georg Pfeiffer, Diözesanmusikdirektor Speyer Bernhard Weck, Domkapellmeister Speyer
<b>Stimmbildung:</b>	Georg Pfeifer, Diözesanmusikdirektor Speyer Bernhard Weck, Domkapellmeister Speyer Frau Weck, Domsingschule Speyer

Herr Schlosser, Bischöflich Kirchenmusikalisches Institut Landau  
Barbara Drescher-Boudgoust, Sopranistin  
Judith Janzen, Domsingschule Speyer  
Dorothea Krumpholz-Harms, Logopädin

Sicher wird es Sie – lieber Herr Tremmel – interessieren, wer zusammen mit mir in Ihre musikalischen Fußstapfen getreten ist und sich in St. Bonifatius engagiert. In der anliegenden Aufstellung werden Sie manche bekannte Namen – die früherer Wegefahrten – aber auch viele neue lesen. Es wird Ihnen eine Freude sein, zu sehen, welch weit verzweigter musikalischer Stammbaum aus Ihren Wurzeln emporgewachsen ist.

- Anlage 1 -

Für mich war es ein überwältigendes Ereignis und eine besondere Ehre, 1990 die Leitung der Chorgemeinschaft St. Bonifatius von meinem Vater zu übernehmen, der ihn 18 Jahre geleitet hatte, und dessen erster Chorleiter Sie waren. Ebenso wie in der Orgelmusik so sehe ich auch in der Chormusik meine Wurzeln bei Ihnen. Was aus Ihrem Chor geworden ist und welchen künstlerischen Herausforderungen er sich gewidmet hat, habe ich für Sie zusammengestellt.

- Anlage 2 -

Viele Chorprojekte gestalteten wir gemeinsam mit anderen Chören, Orchestern und Ensembles. Die - teilweise länderübergreifenden - Kontakte waren und sind für uns eine große persönliche und musikalische Bereicherung.

- Anlage 3 -

Ein wichtiges Anliegen ist mir der Einsatz unserer Musik für gemeinnützige Zwecke. Dank des großen Engagements der Sängerinnen und Sänger meist in Zusammenarbeit mit anderen Organisatoren konnten wir Hilfsprojekte unterschiedlichster Art fördern. Auch diese Aktivitäten erweisen sich letztlich als Weiterführung Ihres großen sozialen Engagements.

- Anlage 4 -

Abschließend: Dank und Anerkennung für ein großes Lebenswerk.  
Ihr guter Geist ist nach wie vor – besonders auf der Empore – in St. Bonifatius spürbar.

Nach alle dem versteht es sich von selbst:  
unser Konzert in diesem Jahr ist eine dankerfüllte Hommage an Sie  
– einen großartigen Lehrmeister und Musiker –  
Ihr Ansgar Schreiner

## **Kirchenmusiker in St. Bonifatius Limburgerhof**

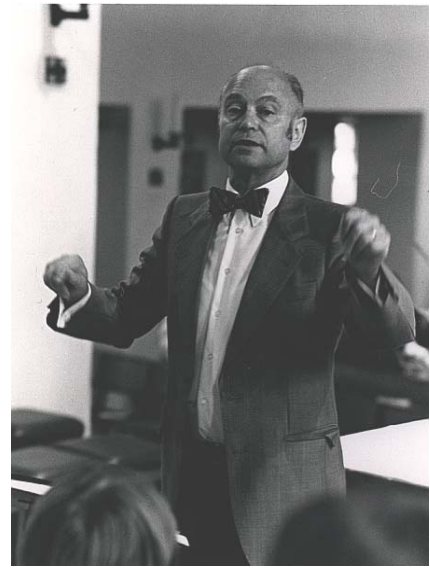
<b>Organisten:</b>	August Tremmel	1922 - 1972
	Fritz Schott	1948 - heute
	Ansgar Schreiner	1968 - heute
	Joachim Heyne	1978 - 1985
	Richard Funk	1980 - 1988
	Käthe Cappel	1977 - 1984
	Maria Wunderlin	1984 - heute
	Thomas Wies	1985 - 2000
	Joachim Wies	1987 - 1998
	Max Kempf	1988 - 2000
	Martin Kipper	1994 - heute
	Silke Köppl	2000 - heute
<b>Chorleiter</b>	August Tremmel	1922 - 1949
	Ernst Huter	1949 - 1972
	Kurt Schreiner	1972 - 1990
	Ansgar Schreiner	1990 – heute

## **Leiter und Dirigenten musikalischer Ensembles in St. Bonifatius**

<b>Saiten- und Flötenmusik</b>	August u. Wilhelmine Tremmel	1958 - 1973
<b>Stubenmusik „Klingende Kurpfälzer“</b>	Hildegard Schreiner	1994 - heute
<b>Jugendband „sacro proppa“</b>	Wendelin Magin	1996 - 2007
	Eva Grißmer	2001 - 2007
<b>gospelsinger "black &amp; white“</b>	Ansgar Schreiner	2002 - heute
<b>Blaskapelle</b>	Ernst Huter	1922 - 1976
	Hans Winkler	1973 - 1988
	Andreas Schumacher	1988 - 1995
<b>Kammerorchester</b>	Ansgar Schreiner	1978 - 1997
<b>Flötenensemble</b>	Dr. Monika Deck	1990 - heute
<b>Streicherensemble</b>	Hiltrud Wies	1999 - heute

## Chorprojekte

- 1972** 22. 11. Cäcilienfest: Gründung des  
Jugendchors St. Bonifatius
- 1973** 22. 04. erster Auftritt: Osterfest  
- *neues geistliches Liedgut*  
- *Lieder zur Gitarre Kaplan Flury*  
24.+25. 12. Weihnachtsgottesdienste
- 1974** 16. 06. Jugendgottesdienst Hochspeyer  
12. 12. Erweiterung zum gemischten Chor
- 1975** 25. 05. Dreifaltigkeitsfest: Friedensmesse
- 1976** 14. 03. Chorkonzert im katholischen Pfarrheim Limburgerhof  
24. 10. Dekanatsmusiktag in Mutterstadt  
(erster 4-stimmiger Auftritt seit vielen Jahren)
- 1977** 9.+10. 07. Einweihung der neuen Orgel in St. Bonifatius Limburgerhof  
01. 11. Allerheiligengottesdienst  
- *Deutsche Messe* *Franz Schubert*  
11. 12. Gedenkfeier für August Tremmel (verstorben am 23. 11. 77)
- 1978** 19. 03. Einführung des Diakons Sebastian Hopfenzitz  
21.-28. 07. Erste Jugend- und Familienwallfahrt nach Lourdes  
24.+25. 12. Weihnachtsgottesdienste in Limburgerhof und Mingolsheim  
- *Krönungsmesse* *W. A. Mozart*  
- *Transeamus* *Joseph Schnabel*
- 1979** 01. 07. Gottesdienst 40-jähriges Priesterjubiläum Pfarrer Karl Rohr  
15. 12. Sterbeamt für Ernst Huter (verstorben am 26. 11. 79)
- 1980** 24. 05. Pfingstgottesdienst in St. Bonifatius Limburgerhof  
- *Neu schafft alles Gottes Geist*  
05. 09. Friedensgottesdienst in St. Bonifatius Limburgerhof
- 1981** 24.-31. 07. Zweite Jugend- und Familienwallfahrt nach Lourdes  
15. 11. Gedenkfeier zum Volkstrauertag, Trauerhalle Limburgerhof
- 1982** 07. 02. Krankengottesdienst, Kapelle des St. Marienkrankenhauses  
11. 07. Abschiedsgottesdienst für Diakon Sebastian Hopfenzitz  
12. 09. Festgottesdienst mit Fahnenweihe in Raunheim



- 1983** 16. 01. Einführungsgottesdienst für Pfarrer Albert Kraus  
28. 08. Gottesdienst zur Gründung der Kolpingsfamilie Li'hof
- 1984** 05. 02. Kirchenmusiktag der Pfarrverbände Speyer und Dudenhofen
- 1985** 24. 11. Festgottesdienst anlässlich der Kirchenrenovierung
- 1986** 01. 06. Weihe von Altar, Taufbecken und Ambo  
14. 09. Feier der Goldenen Profess von Schwester Avita
- 1987** 07. 03. Festgottesdienst zum 50. Weihetag der Kirche St. Bonifatius  
22. 12. Beerdigung von Cornelius Serr (ehemaliger Chorvorstand)
- 1988** 04. 12. Gedenkgottesdienst zum 100. Geburtstag v. Dekan Johannes Fink
- 1989** 02. 07. Festgottesdienst z. 50. Priesterjubiläum v. Pfarrer Karl Rohr
- 1990** 15. 04. Ostergottesdienst St. Bonifatius Limburgerhof  
- *Messe C-Dur* *Anton Bruckner*  
23.+26. 12. Weihnachtsmessen in Neuhofen und Limburgerhof  
- *Pastoralmesse C-Dur* *Ignaz Reimann*
- 1991** 20.-22. 09. Erstes Chorsemnar in Maria Rosenberg  
22+26. 12. Weihnachtsmessen in Altrip und Limburgerhof  
- *Krönungsmesse C-Dur* *W. A. Mozart*
- 1992** 04. 07. Benefizkonzert 70 Jahre Chorgemeinschaft St. Bonifatius  
19 .09. Requiem für Pfarrer Karl Rohr in Kapsweyer  
08. 11. Festgottesdienst 70 Jahre Chorgemeinschaft St. Bonifatius  
- *Chöre aus dem Oratorium Schöpfung* *Joseph Haydn*  
26.+27. 12. Weihnachtsmessen in Li'hof u. Ludwigshafen St. Maria  
- *Pastroalmesse C-Dur* *Ignaz Reimann*
- 1993** 21. 11. Gottesdienst zum Cäcilienfest St. Bonifatius Limburgerhof  
- *Deutsche Messe* *Franz Schubert*  
25.+26. 12. Weihnachtsmessen in Li'hof und St. Maria Ludwigshafen  
- *Weihnachtsgeschichte* *Carl Orff*
- 1994** 27.3.+1.4. Passionsgottesdienste in St. Maria Ludwigshafen und Li'hof  
- *Volkspassion* *Arthur Piechler*  
11. 12. Senioren-Adventskonzert im Pfalzbau-Festsaal Ludwigshafen  
- *Kleine Hirtenkantate* *K. Seckinger*  
- *Weihnachtsgeschichte* *Carl Orff*

26. 12. Weihnachtsmesse in St. Bonifatius Limburgerhof  
- *Missa aeterna Christi munera* G. P. Palestrina
- 1995** 26. 05. Festkonzert 20 Jahre Städtepartnerschaft Chenove-Li'hof  
28. 11. Gedenkgottesdienst zum 100. Geburtstag v. August Tremmel  
- *Festmesse a-moll* August Tremmel
26. 12. Weihnachtsmesse in St. Bonifatius Limburgerhof  
- *Chöre aus dem Oratorium Messias* Georg F. Händel
- 1996** 08.04. Ostergottesdienste in Li'hof und Ludwigshafen St. Maria  
- *Kinderpsalmenmesse* Karl Berg  
06. 10. Ökum. Gottesdienst zum Erntedank im Gutshof Rehhütte
- 1997** 09. 11. Festgottesdienst 75 Jahre kath. Pfarrgemeinde St. Bonifatius  
12.+14.10. Jubiläumskonzerte 75 Jahre Chorgemeinschaft St. Bonifatius  
- *Cäcilienmesse* Charles Gounod
- 1998** 13. 04. Ostergottesdienst in St. Bonifatius Limburgerhof  
- *Missa secunda* Hans L. Hassler  
11. 07. Musical-Konzert im Kultursaal Limburgerhof  
- *Sister act* Marc Shaiman  
- *Repertoire der Comedian Harmonists* Frommermann  
- *Starlight Express* A. L. Webber  
15. 11. Feierstunde zum Volkstrauertag in der Trauerhalle  
- *Chorwerke aus dem Oratorium Elias* Mendelssohn-Bartholdy
- 1999** 10. 01. Benefizkonzert für die Kindergärten Limburgerhof  
- *Sister act* Marc Shaiman  
- *Repertoire der Comedian Harmonists* Frommermann  
- *Starlight Express* A. L. Webber  
17. 10. Raum- und Klanginstallation „Maria trat aus ihren Bildern“  
- *Sister act* Marc Shaiman  
- *Neues Geistliches Lied* Habakuk  
21. 11. Jahreskonzert in St Bonifatius  
- *Die Weihe der Nacht* E. Prappacher  
- *Krönungsmesse* W. A. Mozart  
- *Kantate Vom Himmel hoch* Mendelssohn-Bartholdy  
31. 12. Totenmesse für Pfarrer Albert Kraus  
- *Krönungsmesse* W. A. Mozart  
- *Laudate Dominum* W. A. Mozart



- 2000** 31. 03. Benefizkonzert „Muraho“ für Ruanda im Kultursaal Li’hof
08. 04. Benefizkonzert für “Hand in Hand” Stadthalle Germersheim  
 - *Sister act* Marc Shaiman  
 - *Repertoire der Comedian Harmonists* Frommermann  
 - *Starlight Express* A. L. Webber
11. 06. Jubiläumskonzert 25 Jahre Partnerschaft Chenove-Li’hof  
 26. 08. Einführungsgottesdienst Pastoralteamleiterin Doris Heiner  
 19. 11. Gospelkonzert: “light at night” in St. Bonifatius Li’hof
- 2001** 11. 05. Benefizkonzert zugunsten des „Schlösschen“ im Kultursaal  
 - *Gospel und Spirituals*
24. 06. Musikkonzert im Kultursaal Limburgerhof  
 - *Cats* A.L. Webber  
 - *Phantom der Oper* A. L. Webber
16. 09. Gedenkfeier für die Opfer des Terroranschlags vom 11. 09. 01  
 14. 10. Benefizkonzert für die Orgelrenovierung in St. Bonifatius  
 - *Pastoralmesse* Ignaz Reimann  
 - *Kantate: Alles was ihr tut* D. Buxtehude
- 2002** 02. 03. Benefizkonzert für „Hand in Hand“ Stadthalle Germersheim  
 - *Cats* A. L. Webber  
 - *Phantom der Oper* A. L. Webber
27. 10. Jubiläumskonzert 80 Jahre Chorgemeinschaft St. Bonifatius  
 - *Chöre aus dem Oratorium Messias* G. F. Händel  
 - *Chöre aus dem Oratorium Schöpfung* Joseph Haydn  
 - *Weihe der Nacht* E. Prappacher  
 - *Klavierfantasie* L. v. Beethoven
- 22-24. 11. Adventssingen in Prag  
 - *diverse Chorsätze*  
 - *Pastoralmesse C-Cur* Ignaz Reimann
- 2003** 22. 11. Friedenskonzert in St. Bonifatius Limburgerhof
- 2004** 15. 05. Benefizkonzert für Unicef im Kultursaal Limburgerhof  
 - *Opernmelodien*  
 - *Musicalmelodien*
21. 11. Partnerschaftskonzert der Chöre Limburgerhof im Kultursaal
- 2005** 08. 05. Einführungsgottesdienst für Pfarrer Albrecht Effler  
 14. 05. Konzert Musical - Highlights im Pfarrheim Dekan-Fink-Platz  
 - *Cats* A. L. Webber  
 - *Phantom der Oper* A. L. Webber  
 - *My fair Lady* F. Loewe

- *Starlight Express* *A. L. Webber*  
 - *Les Miserables* *Schönberg u. Boublil*
25. 09. Diözesanmusiktag in St. Ingbert  
 10.+11. 12. Themenkonzerte zum Tag d. Menschenrechte KiBo u. Li'hof  
 - *Te Deum / Friedensglocke* *M. A. Charpentier*  
 - *Oratorio de noel* *C. Saint-Saens*
- 2006** 01. 06. Musicalprojekt in St. Bonifatius Limburgerhof  
 - *Hoffungsland* *Scharnowski u. Nitsch*  
 27. 10. Benefizkonzert für Caritas in Heilig Geist Ludwigshafen  
 - *Hoffungsland* *Scharnowski und Nitsch*  
 26. 11. Jahreskonzert in St. Bonifatius Limburgerhof  
 - *Der Stern von Bethlehem* *J.G.Rheinberger*
- 2007** 1-4. 03. Cantate Amsterdam  
 - *Engelsterzet aus dem Oratorium Elias* *Mendelssohn-*  
*Bartholdy*  
 - *Gospel, Neues geistliches Lied*  
 - *Jesus Christ Superstar* *A. L. Webber*
- 02.+04. 09. Jahreskonzert in Kirchheimbolanden u. St. Bonifatius Li'hof  
 - *Missa in Angustiis „Nelson-Messe“* *Joseph Haydn*  
 09. 12. Weihnachtskonzert mit „women in brass“ protest. Kirche  
 - *Chöre aus dem Weihnachtsoratorium* *J. S. Bach*
- 2008** 01. 06. Rotary-Benefizkonzert für Montessori-Kindergarten Li'hof  
 - *Orgel-Messe Sancti Johannis de Deo* *Joseph Haydn*  
 - *Te Deum* *M.A. Charpentier*  
 28. 09. Diözesanmusiktag in Speyer  
 - *Festmesse F-Dur* *Ignaz Reimann*  
 13. 12. Jubiläumskonzert  
 - *missa sancta Nr. 2 „ Jubelmesse“* *C. M. von Weber*  
 - *Kantate Vom Himmel hoch* *Mendelssohn-Bartholdy*



## Musikalische Kooperationen

### Chöre und Vokalgruppen

Bezirkskantorei Kirchheimbolanden-Winnweiler	Martin Reitzig
Chor der Saarländischen Bachgesellschaft	Leo Krämer
Chorgemeinschaft Meiningen	Wolfgang Liesk
Chorgemeinschaft Niederelbe	Gerd Lippold
Chorgemeinschaft Verlar	Waltraud Hartung
Chöre Stadtdekanat Ludwigshafen	Georg Treuheit
Corale Polifonika – Sacro Cuore die Gesu	Giovanni Moscariello
Chöre der Diözese Speyer	Dieter Mettlach
Domholzspatzen Limburgerhof	Gertrud Page
Ensemble Vocal Cantilene	Annie Zwick
Frauenchor Niesky	Carmen Funke
Fritz-Reuther-Chor	Barbara Zahn
Gesangsgruppen der Gemeinde Limburgerhof	Charly Büttner
Kirchenchor Böhl	Gerald Schneider
Kirchenchor Ridnaun	Esther Falkensteiner
Lourdes-Pilger-Chor	Paul Decha
Männerchor RCM Vox Humana	Susanna Veerman
Männergesangsverein Limburgerhof	Adrian Lewczuk
No Limits – MGV Limburgerhof	Adrian Lewczuk
Protestantischer Kirchenchor Limburgehof	Wolfgang Werner
Rotary Distriktchor	Elke Völker
Saar-Pfalz-Pilgerchor	Ferdinand Schäfer
Women's Company	Marjan Politiek

### Orchester und Instrumentalensembles

BASF-Orchester Ludwigshafen	Ernst Prappacher
Collegium Musicum Ludwigshafen	Gerhard Koch
Domholzspatzen Limburgerhof	Gertrud Page
Flötenensemble Kreismusikschule Rheinpfalzkreis	Monika Deck
Kammerorchester Limburgerhof	Diethard Laxa
Kurpfalzphilharmonie	Arne Müller
Musikgruppen der Gemeinde Limburgerhof	Charly Büttner
Musicalensemble	Ansgar Schreiner
Posaunenchor Limburgerhof	Oliver Adamczik
Rotary Distriktorchester	Elke Völker
Stadtkapelle Chenove	Leon Weber
Streicherensemble	Hiltrud Wies
Women in brass	



### **Benefizveranstaltungen der Chorgemeinschaft St. Bonifatius**

- „Aktion 3. Welt“	500,- DM
- „Hand in Hand“ Jugendhilfe Germersheim	7.000,- DM
- Kinderkrebshilfe	600,- DM
- Kosovohilfe	500,- DM
- Orgelrenovierung St. Bonifatius	9.000,- DM
- Partnerschule “Rugalika“ in Ruanda	600,- DM
- Schlösschen Limburgerhof	1.400,- DM
- Waisenkinder Ruanda	<u>200,- DM</u>
	19.800,- DM
- Caritas Ludwigshafen	2.500,- €
- „Hand in Hand“ Jugendhilfe Landau	3.000,- €
- Kindergärten Limburgerhof	5.500,- €
- Montessori-Kinderhaus Limburgerhof	2.000,- €
- Unicef	<u>2.000,- €</u>
	15.000,- €

### **Benefizveranstaltungen des Gospelchores „black and white“**

- Flutopfer in Ostdeutschland	1.200,- €
- Hand in Hand e.V. Germersheim	6.710,- €
- Sprachförderung e. V.	1.200,- €
- Pfälzischer Verein für Straffälligenhilfe	4.105,- €
- Hospizhilfe	4.945,- €
- Seniorenheim Litauen	2.540,- €
- Jugendeinrichtung	355,- €
- Hand in Hand e.V. und Pf. Verein f. Straffälligenhilfe	5.780,- €
- Betreuungsvereine	5.950,- €
- Kinderzimmer “Sterntaler”	4.200,- €
- Guatemala-Projekte	1.025,- €
- Kunstprojekt Kirche Lachen-Speyerdorf	630,- €
- Ruanda-Projekte	3.775,- €
- Montessori-Kinderhaus	<u>2.500,- €</u>
	<b>44.915,- €</b>

[www.gospelchor-blackandwhite.de](http://www.gospelchor-blackandwhite.de)

